



Stand: 2009-02-20

edding reduziert Kosten mit IBM System i5 Solution Edition für mySAP ERP



Die Herausforderung

Ziel des Schreibgerätehersteller edding war internationales Wachstum. Globale Wettbewerbsfähigkeit erforderte es, die administrativen Gemeinkosten so weit wie möglich zu reduzieren, aber die existierende Software und auch die IT-Infrastruktur waren an der Grenze ihrer Kapazität und mussten somit ersetzt werden um dem Anspruch an Wachstum gerecht werden zu können

Die Lösung

Mit IBM Business Partnern basycs und ON-LINE, hat edding die diversen Dell- und andere Systeme gegen einen einzigen IBM System i5 550 gewechselt, vorbereitend für die Implementierung von SAP R/3 Enterprise Software und ein IBM System Storage Server DS6800 eingesetzt..

Der Nutzen

Reduzierung der Verwaltungs- und Wartungskosten; Wachstum der Gesamtsystem Kapazität in kosten-effektiven Schritten

Lösungsbestandteile

Industriezweig: Produktion

Anwendung: SAP R/3 4.6C

Hardware: IBM System i5 Solution Edition for mySAP ERP, IBM System Storage DS 6800 storage server

Software: IBM i5/OS, IBM DB2 Univerdatabase

Services: IBM businesspartner on-line C & L EDV Service GmbH und basycs GmbH

Schreibgerätehersteller edding verkauft die Privat- und Professionellen Produktreihen international, beschäftigt fast 600 Mitarbeiter und realisiert jährlich einen Umsatz von mehr als 100 Millionen €.

Im Firmensitz in Ahrensburg, Deutschland, kreieren 120 Personen einen ganzen Strom von innovativen Produkten, von Oberflächen-Malerei bis hin zu Präzisionswerkzeugen, und Geräten für industrielle Anwendungen. Edding sieht sich selbst als Problemlöser und innovativen Partner für alle Markierungs- und Schreib Anforderungen an.

Das Unternehmen bietet Permanentmarker in 20 Farben und acht Strichdicken, hoch vielfältige Marker und Schreibutensilien: Highlighters, Röntgen- und Hautmarker, Tafel- und Flipchartstifte, Streich- und Dekomarker, Reifenmarker, Sicherheits-UV Marker, Tintenschreiber, Fineliner, Rollerballs, Kugelspitzenstifte und mechanische Stifte...

edding beschäftigt über 150 Spezialisten, jeder mit seinem eigenen besonderen Profil, um beste Leistung auf jedem Hintergrund und in jeder Anwendung zu gewährleisten.

„Mit dem Kauf der i5 Solution Edition hat edding die Gelegenheit wahrgenommen, mehrere Server zu konsolidieren, was heute einen deutlich geringeren Administrationsaufwand und auch enorme Einsparungen an Lizenzkosten bedeutet.“

Marina Riemann, Leiterin Competence Center Infrastructure, edding

Viele Jahre lang hat edding die SAP Applikationen auf IBM System i Plattform betrieben, parallel dazu Intel basierte Server für die SAP Business Information Warehouse Anwendung (SAP BW).

Als die Verkaufszahlen stiegen und die Märkte expandierten, die Gesamtauslastung und Speichervolumenanforderungen permanent anstiegen war edding veranlasst, die IT Strategie zu überdenken.

Martina Riemann, Leiterin des Competence Center Infrastructure von edding berichtet „um wettbewerbsfähig zu bleiben musste edding extrem effiziente Prozesse betreiben, während permanent neue Schreibprodukte entwickelt werden.“

„Als wir unsere IT Infrastruktur betrachteten, haben wir bemerkt, dass wir ein System benötigen das uns erlaubt flexibel zu wachsen, Storage und Arbeitsspeicher Kapazitäten im Gleichschritt mit unseren Geschäftsanforderungen hinzuzufügen.“

Die SAP R/3 Enterprise Software einzuführen war ein Teil der strategischen Entscheidung und die neue IT Infrastruktur war designed um den Übergang zu ermöglichen.

edding reduziert Kosten mit BM System i5 Solution Edition für mySAP ERP

Inanspruchnahme der allumfassenden Kompetenz von IBM

Die Absicht des Unternehmens war es, die IT Landschaft so aufzubauen, dass sie entsprechend angepasst an neue Geschäftsanforderungen mitwachsen kann. Die Gefahr dabei mit den Systemkapazitäten so in die Sackgasse zu geraten, wie es beim alten System der Fall gewesen war sollte auf jeden Fall vermieden werden.

Durch die Zusammenarbeit mit basycs, und ONLINE beide IBM Business Partner, entschied sich edding die diversen existierenden Dell-Server sowie die IBM i820 und i825 zu konsolidieren und in eine IBM System i5 550 Solution Edition für die Einführung der R/3 Enterprise Software zu investieren.

Um Datenspeicherkapazität die flexibel mit den Wachstumsmöglichkeiten der IBM System i einhergeht zu garantieren hat sich edding für einen IBM System Storage DS6800 Storage Server entschieden.

„Mit dem Kauf der i5 Solution Edition hat edding die Gelegenheit wahrgenommen, mehrere Server konsolidieren zu können, was heute einen deutlich geringeren Administrationsaufwand und auch enorme Einsparungen an Lizenzkosten bedeutet.“ sagt Marina Riemann

„Das beinhaltet die Migration der SAP BW Anwendung von einem Dell Server auf einen i5 Server, weitere Kosten konnten wir so ausschliessen; und die upgrade Optionen für die i5 garantieren dass wir in der Zukunft mehr als genug Platz für Workload Ausweitung als auch für Business Wachstum haben.“

i5/OS, das IBM System i Betriebssystem beinhaltet IBM DB2 Informations Management Software, es ist somit keine zusätzliche Datenbank mit Lizenzkosten von einem Drittanbieter notwendig, eine bedeutende Einsparung für ein mittelständisches Unternehmen wie edding. Insgesamt steht diese Lösung 340 Usern zur Verfügung.

IBM Server im Binom mit IBM Storage und Database zu nutzen bedeutet auch Sicherheit, da edding eine mehrfach getestete Infrastruktur mit bewiesenen SAP Anwendungs-Berechtigungs nachweisen einsetzt.

„Wir betreiben unser Produktivsystem auf dem neuen i5 550 Server. Das Testsystem, das Q-System und backup sowie SAP BW Anwendungen läuft auf getrennten logischen Partitionen auf dem i820 Server, während die DS6800 - welche bis zu 840GB Datenvolumen Speicherkapazität hat - es uns ermöglicht, Speicherplatz flexibel zuzuweisen und auch hinzuzufügen.“ erklärt Marina Riemann.

Es handelt sich hier um eine verlässliche, stabile Infrastruktur, die die SAP R/3 Enterprise Einführung mehr als gut abwickeln kann.



Niedrigere Kosten und besserer Service

Die Unterstützung der Anwender in der Hauptverwaltung und weltweit kann nun mit einem 2-köpfigen IT Team realisiert werden.

Wie Marina Riemann erklärt „war die Vorgabe, die Administrationskosten gering zu halten der Schlüsselfaktor in unserem Projekt. Durch die Abschaffung des Intel Servers und die Migration aller SAP Anwendungen zur IBM System i Plattform, mussten wir nicht länger Zeit in ein anderes System aufwenden und wir konnten uns voll und ganz darauf konzentrieren, unseren Usern die Services anzubieten, die sie benötigten.“

IBM Hardware und SAP Software bilden ein perfektes Bündel.“ sagt sie. *„Vom technologischen Sichtpunkt aus, verlangt die IBM System i verlangt geringere Wartungskosten und bietet bessere Verfügbarkeit, die DS6800 ermöglicht uns die Storage Kapazität in kleinen Schritten zu attraktiven Preisen auszubauen.“*

„IBM, SAP , basycs und ON-LINE haben edding geholfen, eine flexible Lösung aufzubauen, die mit dem Unternehmen wachsen kann, so dass wir nun bereit sind für, die Einführung der SAP R/3 Enterprise nächsten Schritt auf unserem Weg der Entwicklung zu einem auf dem Weltmarkt führenden Schreibgeräthersteller.“